

Robinsondorf

Neunkirchen

Naturbezogenes Freizeitdorf
für Jung und Alt



Telefon (06821) 202-408

KURZ + KNAPP

Zoo-Öffnungszeiten

Nordeingang (Bliessstraße)

Der Nordeingang des Neunkircher Zoos ist an Karfreitag, 6. April, bis Ostermontag, 9. April von 10.30 - 16 Uhr geöffnet. Letzter Einlass ist um 16 Uhr. Kostenfreie Parkplätze stehen bei OBI zur Verfügung.

Haupteingang (Zoostraße)

Täglich 8.30 bis 18 Uhr
Letzter Einlass ist um 17 Uhr.

Wochenmarkt

Der Wochenmarkt in Furpach wird auf Donnerstag, 5. April vorverlegt.

Müllabfuhr

Ostermontag, 9. April, fällt die Hausmüllabfuhr aus. Die Leerung wird nachgeholt am:

Dienstag, 10. April:

Müllbezirk C

Mittwoch, 11. April:

Müllbezirke A und B

Die Abfuhr der der Großraumbehälter erfolgt am Dienstag, 10. April. Die Bürger werden gebeten, die Müllgefäße ab 6 Uhr zur Abfuhr bereitzustellen.

Wertstoffzentrum

An Ostersonntag, 7. April, bleibt das Wertstoffzentrum geschlossen.

Familienbüro

Das Familienbüro der Kreisstadt Neunkirchen möchte eine Übersicht über Angebote für Kinder und Jugendliche in Neunkirchen erstellen und veröffentlichen. Deshalb werden alle Vereine und Institutionen gebeten, sich bis 30. April zu melden. Familienbüro Neunkirchen, Nicole Reif, Tel. (06821) 202-417 oder e-mail: nicole.reif@neunkirchen.de

Versteigerung

Am Donnerstag, 26. April, werden ab 14 Uhr im PR-Raum des Rathauses Neunkirchen, Oberer Markt 16, Fundsachen versteigert. Versteigert werden u. a. Modeschmuck, Uhren, Kleidung, Sonnenbrillen, Fahrräder und Handys.

Neunkircher STADTNACHRICHTEN



Herausgeber:

Kreisstadt Neunkirchen
Oberbürgermeister
Jürgen Fried

Redaktion, Gestaltung + Satz:

Abt. für Presse und
Öffentlichkeitsarbeit
Oberer Markt 16
66538 Neunkirchen

Telefon (06821) 202-325
oder 202-124

e-mail: stadtnachrichten
@neunkirchen.de

Für unverlangt eingesandte
Artikel übernimmt die
Redaktion keine Haftung

Auf gutem Weg

Stadtrat beschloss den Haushaltsplan

„Machbar ist, was finanzierbar ist“, unter dieser Prämisse stellte Oberbürgermeister Jürgen Fried die Haushaltsplanung für 2012 dem Stadtrat zur Diskussion. Zuvor wurde der Entwurf in allen Ortsräten diskutiert und abgesegnet.

Die gute Nachricht: Das Haushaltsdefizit konnte um rund 450.000 € gegenüber dem Vorjahr auf nunmehr 6,8 Mio € verringert werden und die weitere positive Tendenz nach unten deutet sich an, so dass Neunkirchen keinen Haushaltssanierungsplan vorlegen muss. Der OB, wie auch alle fünf im Stadtrat vertretenen Fraktionen, waren sich einig, dass die Kämmerei eine sehr solide Planung vorgelegt hat, die dank der seit Jahren praktizierten konstruktiven Zusammenarbeit der Räte und der Verwaltung auch umgesetzt werden kann. „Ich glaube, dass mit dem Entwurf des Haushaltes 2012 vor dem Hintergrund der nationalen und internationalen Finanzproblematik ein Zahlenwerk mit Perspektive und Augenmaß vorgelegt werden konnte“, so OB Fried. Lediglich die Fraktion der Linken stimmten dem Haushalt nicht zu, da er zu viele Investitionen insbesondere in den Kulturbereich beinhalte.

Zuvor hatte der Stadtrat bereits einen Abstimmungsgalopp hinter sich gebracht. Durch den Wechsel von Ruth Rosemarie Schlecht zur SPD-Fraktion wurde die Neubesetzung der Ausschüsse notwendig. Zustimmung erteilte der Stadtrat der Verlängerung der Veränderungsperre für den Bebauungsplan Nr. 107 Oberer Markt. Um dem demografischen Wandel eine nachhaltige Stadtentwicklungspolitik entgegenzusetzen, verabschiedete der Rat das Förderprogramm „Alt für Jung“, das einen Anreiz für junge Paare und Familien bieten soll, Altbauten zu erwerben. Ohne Diskussion wurde auch der neue Vertrag über die Trägerschaft des Kindergartens in der Goethestraße beschlossen, der wegen

einer Zuständigkeitsänderung bei der evangelischen Kirche geändert werden musste.

Verlängert wurden die Kooperationen mit der Arbeitslosenhilfe (ash) und dem Berufsbildungswerk (bfw) im Rahmen des SGB II, die für jeweils 15 TeilnehmerInnen sogenannte „Ein-Euro-Jobs“ bereitstellt, von denen sich die Linke distanzierte. Ebenfalls ohne Zustimmung der Linken wurde der Kooperationsvertrag zwischen Stadt, Zoo und der ash auf den Weg gebracht, der ab Mai weitere 10 Bürgerarbeitsplätze ermöglicht - allerdings vorbehaltlich der Ko-Finanzierung durch den Landkreis.

Den Weg frei für einen Solarpark machte der Stadtrat durch die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 117 Tagesanlage Dechen - obere Kohlenlagerfläche und die Teiländerung des Bebauungsplanes Nr. 44 Heinitz-Nord, die entsprechende Änderung des Flächennutzungsplanes sowie die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 119 Solarpark östlich der ehemaligen Tagesanlage Dechen inklusive der Änderung des Flächennutzungsplanes.

Hiermit schafft die Stadt die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine Solarenergieanlage in Heinitz-Dechen. SPD und Grüne regten diesbezüglich an, den lokalen Energieversorger bzw. auch die Bürger zu beteiligen. Schließlich stellte der Oberbürgermeister dem Rat das Vorhaben „Integriertes Klimaschutzkonzept für die Kreisstadt Neunkirchen“ sowie eines Teilkonzeptes „Integrierte Wärmenutzung“ vor. Beim Bund und dem Land werden nun die entsprechenden Fördergelder beantragt, damit die notwendigen Konzepte ausgearbeitet werden können.

Ebenfalls beschlossen die Stadtratsmitglieder das Städtebauliche Entwicklungskonzept, das die Weichenstellung für die weitere Nutzung des Bürgerhauses beinhaltet.

Stadt fast geplatzt beim „Neunkircher Frühling“



Frühlingsstimmung auf dem Stummplatz

Foto: Stadt Neunkirchen

Der „Neunkircher Frühling“ mit verkaufsoffenem Sonntag war ein voller Erfolg. Zehntausende Gäste konnten sich bei strahlendem Sonnenschein davon überzeugen, dass Neunkirchen die Shopping-Metropole der Region ist.

Live-Musik auf dem Stummplatz und Aktionen von der Autoausstellung für die großen bis zur Bimmelbahn für die kleinen Besucher:

Das waren die Highlights des Rahmenprogramms, welches für eine stressfreie Einkaufsatmosphäre sorgte. Denn Shopping stand im Mittelpunkt, dazu waren über 150 Geschäfte in der City geöffnet und boten ihre aktuellen Frühjahrsangebote. Das alles macht eines deutlich: Der Frühling ist da - auch und gerade in „Neunkirchen. Die Stadt zum Leben“.



Stadtmomente: Frohe und gesegnete Ostern wünschen die Stadtnachrichten

Foto: HuwerLogo

Rennradfahrer gesucht!

Bürgermeister und Team fahren nach Mantes-La-Ville



Per Rad zu den Partnern - Vorbereitungen laufen.

Foto: Stadt Neunkirchen

511 Kilometer bis nach Neunkirchens Partnerstadt Mantes-La-Ville. Diese Strecke wird eine sportgeisternde Radtruppe aus Neunkirchen in vier Tagen zurücklegen. Auf Initiative von Bürgermeister Jörg Aumann möchte man so die

Partnerschaft fördern.

Es werden noch weitere Mitfahrer gesucht. Die Tour startet in Neunkirchen am 9. Mai. Rückfahrt ist am Sonntag, dem 13. Mai, per Bus. Neben den radsportlichen Touren mit Begleit-

fahrzeug, dürfen sich die Teilnehmer auch auf einen Empfang mit Mittagessen bei Mantes-La-Villes Bürgermeisterin freuen.

Anmeldung und Infos:
Bürgermeister Jörg Aumann
Tel. (06821) 202-200

Groß liest für Klein

Leseaktion im städtischen Kindergarten Talstraße

Es ist schon zur Tradition geworden, dass einmal im Jahr der Medien- und Spielvertrieb „Pinocchio“ Kindergartenkindern für ca. zwei Wochen ein großes Bücherpaket zur Verfügung stellt. Zur Eröffnung der Bücherausstellung besuchten den städtischen Kindergarten Talstraße dieses Mal die Schüler der zweiten Klasse der Grundschule am Steinwald. Die jungen Schülerinnen und Schüler lasen den Kindergartenkindern Geschichten von „Lotta aus der Krachmacherstraße“ von Astrid Lindgren vor. Gespannt lauschten die Kinder dem Lesevortrag der Zweitklässler, der durch entsprechende Bilder auf der Großleinwand unterstützt wurde. Nach einer kleinen Stärkung konnten sich Schüler und Kindergartenkinder zusammen die ausgestellten Büchern ansehen



Lesen fasziniert und macht Spaß.

Foto: Stadt Neunkirchen

und einige der „Großen“ lasen den „Kleinen“ spontan aus den Büchern vor. Mit Sicherheit wird es eine Fortsetzung der „Lesepatenschaften“

geben. Für den Rektor der Grundschule, Horst Werkle, und die Leiterin des städtischen Kindergartens Karin Harms war dies eine gelungene Kooperation.

„Fluchtwege“

Theater Überzwerg in Neunkirchen

Am Internationalen Tag gegen Rassismus luden das Theater Überzwerg, das Gymnasium am Steinwald und die Kreisstadt Neunkirchen zum Theaterstück „Fluchtwege“ in die Schaula des Gymnasiums am Steinwald ein.

Fünftklässler des Gymnasiums am Steinwald sowie Viertklässler der umliegenden Grundschulen am Stadtpark und Steinwald waren gekommen, um das Zwei-Personen-Stück des Theaters Überzwerg zu sehen.

Die Beschäftigung mit Themen wie Verfolgung, Diskriminierung, Ausgrenzung von Andersdenkenden sollte an diesem Gedenktag dazu anregen, sich mit Werten wie Demokratie, Toleranz, Gleichberechtigung, Menschenrechte und Verantwortung aktiv auseinander zu setzen.

In seiner Begrüßungsrede betonte der Beigeordnete der Kreisstadt Neunkirchen Sören Meng vor 180 Neunkircher Schülerinnen und Schülern, dass trotz eines vorbildlichen Miteinanders in unserer Stadt der Internationale Tag gegen

Rassismus eine gute Gelegenheit sei, das vielfältige und nachhaltige Engagement gegen Rassismus und Fremdenfeindlichkeit deutlich zu machen sowie zu mehr Toleranz aufzurufen. Diesem Ansatz fühlte sich auch Neunkirchens Integrationsbeauftragter Zeljko Cudina verpflichtet, der die Aktionen zum Internationalen Tag gegen Rassismus tatkräftig unterstützte.

Theaterschauspieler Eva Coenen und Nicolas Bertholet entführten anschließend die Schülerinnen und Schüler in die Welt zweier Flüchtlingskinder, die von heute auf morgen in ihrer Heimat alles verlieren und in Deutschland neu anfangen müssen.

Sehr einfühlsam zeigten sie, welche Herausforderungen die Migration mit sich bringt und wie schwer ein Neuanfang ist, wenn zunächst einmal alles fremd und nichts da ist, woran man festhalten kann. Dieses intensive Stück kam bei den rund 180 jungen Zuschauern sehr gut an und man diskutierte im Anschluss an die Aufführung noch in kleinen Runden.



NEUNKIRCHER MUSICALSCHULE*

*die Einzige im Saarland

Jetzt mitmachen bei den Workshops des Sommersemesters ab 14. April 2012

Für Anfänger, Fortgeschrittene und Studienbewerber

Gesang, Tanz, Schauspiel, Intensivkurs und Musical

Mit professionellen und bekannten Coaches!

Infos und Anmeldung:
Tel.: (06821) 2900623
www.nk-musicalschule.de

Neunkirchen
Die Musicalstadt

Gratulationen

Frau Gisela Adam

Malvenweg 9,
66539 Neunkirchen,
91. Geburtstag am 5. April

Herrn Fredo Forst

Römerstraße 119
66540 Neunkirchen,
91. Geburtstag am 6. April

Herrn Karl Eisenbarth

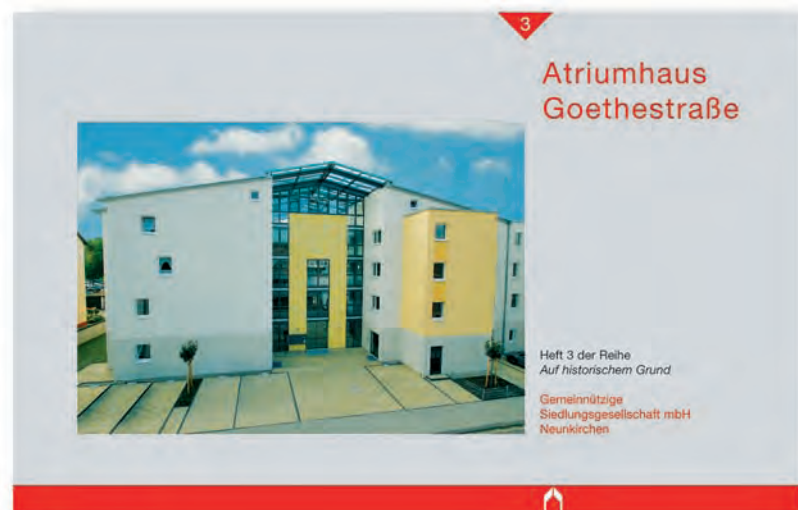
Schiffweilerstraße 30,
66540 Neunkirchen,
91. Geburtstag am 7. April

Frau Erika Grohs

Mendelssohnstraße 2,
66538 Neunkirchen,
90. Geburtstag am 10. April

Neue GSG-Broschüre

„Wohnplatzgeschichten“



In diesen Tagen veröffentlicht die Gemeinnützige Siedlungsgesellschaft als Herausgeber das dritte Heft der Reihe „Auf historischem Grund“. Nach dem Erwerb des Geländes der ehemaligen Holzhandlung Ruess und dem Bau des „Atriumhauses“ möchte die GSG mit dem knapp 60 Seiten starken Heft einen Einblick in Werden und Wandel dieses Stadtgebietes geben. Dies gilt sowohl für die Anwohner, insbesondere für die Bewohner und Gäste des „Atriumhauses“, und für die ansässigen Gewerbetreibenden und Berufstätigen, aber auch für die täglichen Eindringler und Besucher. Die Texte dieser sehr interessanten und kurzweiligen Broschüre stammen aus der Feder von Susanne Neis, Leiterin des Stadtarchivs der Kreisstadt Neunkirchen. Für das passende Layout sorgte der Grafiker

Hans Huwer mit seiner Firma HuwerLogo.

Die Broschüre kann gegen eine Schutzgebühr von 3 € bei der GSG, Oberer Markt 12, erworben werden. In dieser Reihe sind bereits erschienen: Heft 1 - Wohnen in der alten Schule, Zweibrücker Straße (Auflage vergriffen) Heft 2 - Neubebauung Oberer Markt/Kriershof

Besuchen Sie den



Amtliches

Ausschreibungen

Die Kreisstadt Neunkirchen und die Zoologischer Garten GmbH schreiben die folgenden Leistungen öffentlich aus:

- Neubau KVP Süduferstraße/Bliesstraße/Fernstraße
- Unterhaltsreinigung von Glasflächen an städt. Gebäuden
- Neubau Raubtieranlage - Zaun- und Metallbauarbeiten

Nähere Informationen und kostenloser Download der Bewerbungsunterlagen unter www.neunkirchen.de

Neunkirchen, 03.04.2012
Fried, Oberbürgermeister

Neunkircher Kulturgesellschaft

Vollmond Dance Party abgesagt

Die Vollmond Dance Party am Donnerstag, 5. April, in der Stummschen Reithalle musste aus organisatorischen Gründen abgesagt werden.

Die nächste Vollmond Dance Party findet am Donnerstag, 3. Mai, ab 20 Uhr, in der Stummschen Reithalle statt.

VHS Neunkirchen

Vortrag: Schwerbehindertenrecht

Donnerstag, 19. April, Bürgerhaus, Kleinen Saal
Referent: Detlef Heckmann

Der Vortrag wendet sich sowohl an Personen, die aufgrund ihrer Behinderung mit den damit einhergehenden Problemen konfrontiert werden, als auch an diejenigen Menschen, die in dem „Behörden-dschungel“ nicht mehr weiter kommen. Der Referent spricht u.a. über das persönliche Budget und Fördermöglichkeiten im Arbeits- und Berufsleben. Freier Eintritt.

Workshop: Vollwertige Ernährung - was ist das?

Samstag, 5. Mai, 10.30-13.30 Uhr, Küche von Frau Böhnel
Dozentin: Irmtraud Böhnel

Der große Ganzheitsarzt Dr. Max Otto Bruker zeigte Wege auf, wie man aus dem Teufelskreis Zivilisationskost bzw. Zivilisationskrankheiten herauskommt. Frau Böhnel benennt die größten Ernährungssünden und zeigt schmackhafte Lösungen. Material, Kostprobenbeitrag und Imbiss (10 €) sind an Frau Böhnel zu zahlen. Begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung erforderlich.

Workshop: Dornmethode und Breussmassage

Samstag, 5. Mai und Sonntag, 6. Mai, 10 - 16 Uhr,
VHS-Zentrum, Marienstraße 2
Dozentin: Susanne Dietz

Die Dornmethode ist eine auch für medizinische Laien leicht anwendbare und doch sehr wirksame Technik zur Behandlung bzw. Vorbeugung vieler Rücken- und Gelenks-Befindlichkeitsstörungen. Die Rückenmassage nach Rudolf Breuss ist eine entspannende und sanfte Massage der Wirbelsäule, die besonders positiv auf die Bandscheiben einwirkt und oft als Vorbereitung für die Dornmethode durchgeführt wird. Es wird gebeten, in bequemer Kleidung zu kommen und einen Pausenimbiss, warme Socken, eine Decke oder großes Badetuch mitzubringen. Wer eine Massageliege besitzt, kann diese gern mitbringen. Max. 8 Teilnehmer möglich. Anmeldung erforderlich.

Workshop: Aquarelle

6. Mai, 14.30-18.15 Uhr, Beethovenstr. 13, Wiebelskirchen
Dozentin: Doris Kunz

Mitzubringen sind Aquarellfarben, Pinsel, Aquarellblock in beliebiger Größe. Max. 10 Teilnehmer möglich. Anmeldung erforderlich.

Weitere Informationen unter Tel. (06821) 2900-612

Veranstaltungen 5. - 11. April 2012

Ausstellungen

bis So, 13. Mai

„Offene Bauten“
von Katherina Fischborn
Städtische Galerie Neunkirchen
im Bürgerhaus
Neunkircher Kulturgesellschaft

Führungen/Vorträge

Do, 5. April, 19 Uhr

Vortrag „Vauban-Festungsbaumeister und Marschall von Frankreich unter Louis XIV“
Referent: Gerd Arnold

Geschäftsstelle: Irrgartenstraße 18
Historischer Verein Stadt
Neunkirchen e.V.

Mi, 11. April, 16 Uhr

Vortrag beim Männerkreis
Christuskirche „Dresden“
Referent: Klaus Rübél
Christuskirche, Unterer Markt
Evang. Kirchengemeinde

Musik/Theater

Fr, 6. April, 19.30 Uhr

Passionskonzert in St. Marien
Kath. Pfarrkirche

So, 8. April, 11 Uhr

Kirchenmusik an Ostern
Kath. Kirchengemeinde St. Marien

So, 8. April, 19 Uhr

Kirchenmusik an Ostern
Kath. Kirchengemeinde St. Marien

Sonstige

Mo, 9. April

Ostereiersuchen in Kohlhof
Sportplatz
SV Kohlhof

Mo, 9. April

Ostereiersuchen in Wiebelsk.
Treffpunkt: Wibiloplatz
DLRG Wiebelskirchen

Mo, 9. April

Ostereiersuchen in Furpach
Gutspark
Heimat- und Kulturverein

Sport

Fr, 6. bis Mo, 9. April

Intern. Oster-Reitturnier
Beim Wallratsroth, Furpach
Reiterverein Neunkirchen

Änderungen vorbehalten